

Aut. XXII, 9g Nr.1-4

Ausgabe XVII 9 g Nr 1

Frohnau 9 Berlin

D. 31/818.

Oder ansonsten für!

Englisch lautet! In dem Spielzeit
 ist das, was ich mit jedem Kunst - und malig hand.
 Ich habe meine "distanzen Kollegen", die nicht ein-
 sehen, dass eine philosophische Kunst ist, dass Kunst
 -> Philosophie in der letzten Zeit ein gemein
 haben - es ist ein Wunder: nein Kunst,
 die nicht ein "Wunder" ist, die galle ist; das
 Kunst, die ein Wunder ist. Es ist selbstverständlich, ein
Wunder ein Wunder in sich trägt. Ich glaube das "Abk."
 ist mit langem bei mir ab zukunfts notwendig - ich habe
 jetzt Wunder ein Zeit - mir jetzt mein Freund Oscar Wald
 in dem mit langem Wunder verpflichtet - jetzt bin ich
so hoch, es mag mir zu sehen. Mag alles jetzt haben,
 das Zeit ist unmöglich! Ich habe Wunder ein Wunder
zu in die Zukunft - das Wunder ist da, ein Wunder
Wunder bei mir in der Zeit an mir gut auf, es Wunder
möglich zu sein. Mit Wunder ein Wunder f. d. Zeit

Ich ganz neugierig

Walter Wald

Handwritten text at the top left, possibly a date or reference number.

Handwritten text in the upper middle section.

Handwritten text in the middle section, possibly a title or heading.

Main body of handwritten text in the middle section, consisting of several lines.

Handwritten text in the lower middle section, possibly a signature or name.

Handwritten text in the lower section, possibly a date or reference number.

Handwritten text in the lower section, possibly a signature or name.

Handwritten text at the bottom left, possibly a date or reference number.